



4. Sitzung / XII Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod

Ergebnisprotokoll

über die am Dienstag, 13. Juli 2021, um 20.00 Uhr, im Bürgerhaus Romrod, Zeller Straße 11, stattgefundene, öffentliche Sitzung der am 14.03.2021 gewählten Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod.

Anwesend:

Stimmberechtigt

1. CDU/FWG Fraktion:

| | |
|------------------------|---|
| Hauke Schmehl | |
| Kai Habermann | |
| Katharina Kornmann | |
| Eckhard Baumgarten | |
| Mathias Lukes | |
| Dr. Tobias Schmitt | |
| Marius Gemmer | |
| Christiane Schlitt | |
| Maximilian Kraußmüller | 9 |

2. SPD Fraktion:

| | |
|-----------------------|---|
| Ingo Schwalm | |
| Christof Croonenbrock | |
| Horst Blaschko | |
| Jürgen Mühlberger | |
| Sigrid Nebel | |
| Christian Krüger | 6 |

Bürgermeisterin: Dr. Birgit Richtberg

Magistrat: Thilo Naujock
Jörg Gaudl
Klaus Schäfer
Matthias Schuster
Alfred Stieler

entschuldigt fehlen: ./.

Schriftführer/in: Simone Müller

Benennung von Urkundspersonen:

Gemäß § 61 HGO werden die Stadtverordneten **Sigrid Nebel** und **Christiane Schlitt** als Urkundspersonen benannt.

Erledigung

TOP Art* Ergebnisse

| | |
|----------|---|
| 1 | Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung |
| | <p>Stadtverordnetenvorsteher Hauke Schmehl eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.</p> <p>Er stellt die form- und fristgerechte Ladung, die öffentliche Bekanntmachung in der Oberhessischen Zeitung sowie die Beschlussfähigkeit fest.</p> <p>Einwendungen gem. § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung gegen die Richtigkeit der Niederschrift zur 3. Sitzung vom 08.06.2021 wurden nicht erhoben.</p> |
| 2 | Bericht aus dem Magistrat und aktuelle Fragestunde |
| | <p>Bürgermeisterin Dr. Richtberg berichtet aus dem Magistrat:</p> <ul style="list-style-type: none">• Das Team des MGH Romrod hat das coronakonforme Alternativprogramm „Romröder Familiensommer“ zusammengestellt, da die gewohnten „Romröder Ferienspiele“ der Vereine auf Grund der Pandemie nicht zustande kamen. Besonderen Dank richtet die Bürgermeisterin an Herrn Horst Blaschko vom Heimat- und Kultur-Verein und an Herrn Christof Croonenbrock von Hessen-Forst, für zwei weitere Ferienspielangebote.• Im Rahmen des „Romröder Familiensommers“ findet das Klima-Projekt „Stadtradeln“ vom 02. – 22.08.2021 statt. Hierzu können sich alle Bürgerinnen und Bürger über eine App oder beim Team des MGH anmelden. Entsprechende Infoflyer wurden ausgeteilt. Die Bürgermeisterin ruft auch die Gremienmitglieder dazu auf, denn es gibt die Kategorie „aktivstes Parlament“.• Save the Date für das Sommerabschlussfest am Samstag, 04.09.2021. Es sind unter anderem ein Dorfflohmarkt, Musikecken, die Verleihung des Romröder Ehrenamtspreises und die Auswertung der Aktion „Stadtradeln“ vorgesehen.• Für die Verleihung des Romröder Ehrenamtspreises „guter Nachbar“ bittet die Bürgermeisterin um Einreichung von Vorschlägen bis 15.08.2021.• Die Bewerbung der Stadt Romrod für die Demographiewerkstatt Kommunen (neues Modell der Zukunftswerkstatt Kommunen) wurde positiv beschieden. Laufzeit 4 Jahre ab 2021, 40.000,- € Fördermittel.• Sachstand Sanierung Zeller Straße in Romrod: Bisher haben mehrere Treffen, mit HessenMobil, den beauftragten Ingenieuren sowie den Teilnehmern der Verkehrsschau stattgefunden. Es werden zunächst ein Maßnahmenplan und eine Kostenschätzung erstellt. Die einzelnen Bauabschnitte müssen festgelegt werden, da unter Vollsperrung gebaut wird. Auch ein Gespräch mit dem Baurechtsexperten von HessenMobil zum Übergang eines Radweges und eines kombinierten Rad- u. Fußweg hat stattgefunden, um am Ortseingang einen kombinierten Rad- und Fußweg zum Kindergarten zu ermöglichen. Die Befahrung des Abwasser- und Regenwasserkanals zeigte viele defekte Abschnitte. Die Hausanschlüsse werden erneuert werden müssen. Auch Maßnahmen hinsichtlich der Gehwege und der Bordsteine müssen überdacht werden, um Übergänge zu erleichtern. Zum Beispiel ist am Haus Schlossblick ein barrierefreier Übergang angedacht. |

| | | |
|--|--|--|
| | | <p>Eine Anliegerversammlung wird ebenfalls noch erfolgen. Die geplante Bauzeit ist April bis Oktober für den Bereich der Zeller Straße von der B49 bis zum Ortseingang Zell.</p> <p>Die Beschlussfassung im Parlament muss nach Erstellung der Kostenschätzung, voraussichtlich im Herbst dieses Jahres erfolgen, um gegenüber HessenMobil die gemeindliche Zustimmung zu signalisieren. Die notwendigen Finanzmittel werden dann in den nächsten Haushalt eingestellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umbau des ev. Kindergartens in Romrod: Die Vorschriften und auch die Nutzung des Kindergartens haben sich massiv geändert. Es muss im Obergeschoss ein zweiter Flucht- und Rettungsweg errichtet werden. Auch ein Brandschutzkonzept soll erstellt werden. Der Bedarf an Mittagessen im Kindergarten ist gestiegen, so dass ein gemeinsames Essen mit allen Kindern im Foyer nicht mehr stattfinden kann. Derzeit wird in mehreren Gruppen gegessen. Eine geeignete größere Küche mit Essraum sowie ein neuer Gruppenraum sind angedacht. Es stehen dafür im Haushalt 2021 zunächst Mittel in Höhe von 132.000 € zur Verfügung. Damit sollen zunächst die Entwurfspläne, die Umsetzung des zweiten baulichen Rettungsweges und die Erstellung des Brandschutzkonzepts realisiert werden. Die weiteren Finanzmittel werden dann im nächsten Haushaltsjahr eingeplant. Fördermittel sollen beantragt werden. • In Anlehnung an den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung hat der Magistrat entschieden, auf die Kindergartengebühren für nicht in Anspruch genommen Betreuung bzw. Schließzeiten in der Zeit von April bis Juni 2021 zu verzichten. Für einen Teil der Gebühren wurde eine Rückerstattung vom Land Hessen in Aussicht gestellt. • Für den Hochwasserschutz in Strebendorf wird versucht, Flächen zur Einrichtung von Retentionsräumen zu erwerben. Hierfür wurden Mittel im Haushalt eingestellt. • 825-Jahrfeier Romrod: Am 07.07.2021 hat unter der Federführung von Ortsvorsteher Fabian Musch eine Besprechung im Bürgerhaus Romrod stattgefunden. Es wurde ein Festkomitee bestehend aus 8 Personen gebildet. Die Feierlichkeiten finden voraussichtlich Ende Juni 2022 statt. Hierfür sind 3 Tage (Freitag bis Sonntag) vorgesehen. Es werden noch teilnehmende Vereine und Helfer gesucht. Unter anderem ist ein „Weihnachtsmarkt in Sommer“ mit Buden und Präsentation der Vereine entlang der Schlossallee angedacht. Mit dem Betreiber von Hotel Schloss Romrod werden bereits Gespräche geführt. • Baugebiet „Unter der Galgenhecke / Im Kunzengarten“ in Zell: Am 26.08.2021 findet im DGH Zell ein Anhörungstermin für die Eigentümer statt. Es wird ein Maßnahmenplan für die Ersterschließung erstellt. Die Abbruchgenehmigung für die Halle auf der städtischen Fläche ist eingegangen. • Die Dt. Funkturm teilt der Stadt Romrod mit, dass der Funkmast in Nieder-Breidenbach aus Kostengründen von der Telekom nicht ausgebaut wird. Staatsminister Helge Braun wurde angeschrieben. • Die TNG erklärte gegenüber der Stadt Romrod in einem Gespräch vom 09.07.2021, dass der Breitbandausbau in Romrod zurückgestellt und zuerst in der Gemeinde Gemünden vorgenommen wird, da man mit der Feinplanung in dieser Gemeinde weiter sei. • Ein illegaler und nicht genehmigter Versuch einer Firma, die durch die Bauarbeiten von Goetel beschädigte Brücken in Nieder-Breidenbach zu reparieren, wurde heute durch die Stadt Romrod unterbunden. |
|--|--|--|

| | | |
|---|-----|--|
| | | <p>Im Anschluss an den Bericht der Bürgermeisterin aus dem Magistrat folgt die aktuelle Fragestunde:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Am Anwesen am Ortsausgang (Südende) von Nieder-Breidenbach mehren sich abgestellte Fahrzeuge. Das Ordnungsamt ist permanent tätig. Parallel dazu läuft ein Verfahren beim RP Gießen. • Die im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel von 132.000 € für das Projekt „Umbau des ev. Kindergartens in Romrod“ sind für die Erstellung eines Brandschutzkonzeptes, die Realisierung des 2. Flucht- und Rettungsweges und möglichst noch für die Entwurfsplanung angedacht. • Die erste Priorität zur Verbesserung der Radwegeverbindungen in Romrod ist gem. vorangegangener Beschlüsse die Verknüpfung der Orte und die Anbindung an das Versorgungszentrum in Romrod. Hierfür sind Finanzmittel eingeplant. Die Bürgermeisterin berichtet, dass der Vogelsbergkreis derzeit ein überörtliches Radwegkonzept plant, in das alle Kommunen eingebunden werden. • Der Anwohnertermin am Neuen Landhotel in Romrod am 17.06.2021 wurde hinsichtlich der Teilnehmerzahl bewusst begrenzt und war als reiner Anwohnertermin zusammen mit Vertretern der Polizei und des Ordnungsamtes vorgesehen. • Der Magistrat hat bereits beschlossen, dass die Entschädigung auch für den 2. stellvertretenden Wehrführer ausgezahlt werden soll, da es sich um eine dauerhafte Übernahme von Aufgaben auf Wehrführerebene handelt und nicht um eine reine Vertretung des Wehrführers bei Abwesenheit. Die Satzung muss noch entsprechend überarbeitet werden. • Ob die Sanierung der Zeller Straße in Romrod zeitgleich mit der Baumaßnahme in Angenrod durchgeführt wird ist nicht bekannt. Eine zeitliche Überschneidung mit einer Umleitung über Romrod wird nicht möglich sein, da in Romrod in verschiedenen Bauabschnitten unter Vollsperrung gebaut werden muss. Für die Koordination der Planungen ist ausschließlich HessenMobil zuständig. |
| 3 | B/e | <p>Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Wasserversorgungssatzung (WVS) der Stadt Romrod (Drucksache 16/2020) Hierzu: Empfehlung des HFA</p> |
| | | <p>Herr Dr. Tobias Schmitt berichtet als Ausschussvorsitzender aus der letzten HFA-Sitzung vom 22.06.2021 und gibt dem Plenum die Beschlussempfehlung des HFA bekannt. Das Abstimmungsergebnis im HFA war einstimmig. Stadtverordnetenvorsteher Hauke Schmehl ruft zur Abstimmung auf.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u> Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Erneuerung der Wasserversorgungssatzung der Stadt Romrod in der geänderten Form, gültig ab dem 01.01.2022.</p> <p><u>Beschluss:</u> einstimmig</p> |
| 4 | B/e | <p>Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Romrod (Drucksache 12/2021) Hierzu: Empfehlung des HFA</p> |
| | | <p>Herr Dr. Tobias Schmitt berichtet als Ausschussvorsitzender aus der letzten HFA-Sitzung vom 22.06.2021 und gibt dem Plenum die Beschlussempfehlung des HFA bekannt. Das Abstimmungsergebnis im HFA war einstimmig. Stadtverordnetenvorsteher Hauke Schmehl ruft zur Abstimmung auf.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u> Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod beschließt die vorliegende 3. Änderung der Hauptsatzung.</p> <p><u>Beschluss:</u> einstimmig</p> |

| | | |
|---|-----|---|
| 5 | B/e | Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung eines Vorhabenbezogenen Bebauungsplans (VEP) nach § 12 BauGB für den Bereich des Islandpferdehofs Hainbuche im Stadtteil Zell (Drucksache 15/2021) Hierzu: Empfehlung des B+U |
| | | <p>Herr Eckhard Baumgarten berichtet als Ausschussvorsitzender aus der letzten B+U-Sitzung vom 29.06.2021 und gibt dem Plenum die Beschlussempfehlung des B+U bekannt. Das Abstimmungsergebnis im B+U war einstimmig.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteher Hauke Schmehl ruft zur Abstimmung auf.</p> <p>Beschlussvorschlag:</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod beschließt, gem. den §§ 1 (3) und 2 (1) BauGB, für den Bereich des Islandpferdehofs Hainbuche im Stt. Zell, einen VEP nach § 12 BauGB aufzustellen.</p> <p>Das Bauleitplanverfahren wird gemäß § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt. Im beschleunigten Verfahren gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 3 Satz 1 entsprechend. Demnach ist eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und ein Umweltbericht nach § 2 a BauGB nicht erforderlich.</p> <p>Die Verwaltung wird beauftragt das Bauleitplanverfahren (Bürgerbeteiligung, Anhörung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbarkommunen) einzuleiten.</p> <p>Der Aufstellungsbeschluss ist öffentlich bekannt zu machen.</p> <p>Beschluss: einstimmig</p> |
| 6 | I | Beratung und Beschlussfassung zur Sicherung/Umzäunung des Dorfteiches in Zell (Antrag der SPD Fraktion /F-Antrag 02/2021) Hierzu: Anhörung u. Beschlussfassung des Ortsbeirates Zell |
| | | <p>Bürgermeisterin Dr. Richtberg führt aus, dass die Aufstellung von Warnschildern mit Piktogrammen von der Gefahrenabwehrbehörde des Vogelsbergkreises für ausreichend erachtet werden. Bei der GVV Kommunalversicherung besteht für die Mandatsträger sowohl eine Haftpflichtversicherung, als auch strafrechtlicher Versicherungsschutz.</p> <p>Herr Kai Habermann berichtet als Ortsvorsteher von Zell, dass sich der Ortsbeirat Zell einstimmig gegen die Einzäunung des Dorfteiches Zell ausgesprochen hat. Hierzu wurden auch Bürger nach ihrer Meinung gefragt. Der Ortsbeirat Zell wünscht die Aufstellung von Warnschildern mit Piktogrammen, was die Bürgermeisterin zusichert. Darüber hinaus soll im Mietvertrag für das DGH Zell ein Passus mit Hinweis auf die mögliche Gefahrenquelle des Teiches aufgenommen werden.</p> <p>Stadtverordneter und Fraktionsvorsitzender, Herr Ingo Schwalm, nimmt den F-Antrag 02/2021 der SPD-Fraktion zurück.</p> |
| 7 | B/e | Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss des Betriebsvertrages mit der Evangelischen Kindertagesstätte Romrod (Drucksache 17/2021) |
| | | <p>Der Entwurf des vom Magistrat in seiner Sitzung vom 09.07.2021 beschlossenen Betriebsvertrages wird ausgeteilt. Dieser Entwurf wurde am Montag, 12.07.2021 an die Stadtverordneten vorab gemailt. Bürgermeisterin Dr. Richtberg erläutert die Drucksache und den vorliegenden Vertragsentwurf, welcher mit Fachanwälten des HSGB besprochen wurde.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteher Hauke Schmehl ruft zur Abstimmung auf.</p> |

| | | |
|---|-----|--|
| | | <p>Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Neufassung des Kindertagesstättenbetriebsvertrags zwischen der Stadt Romrod und der Evangelischen Kirchengemeinde Romrod gemäß des per Mail versendeten Entwurfs. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat mit der endgültigen Fassung sowie der Unterzeichnung des neuen Betriebsvertrags.</p> <p>Beschluss: einstimmig</p> |
| 8 | B/e | <p>Beratung und Beschlussfassung zur Erstellung eines Aktionsplans im Rahmen der Aufnahme zur Klimakommune in 2020 Hierzu: Antrag der CDU/FWG Fraktion (F-Antrag 06/2021)</p> |
| | | <p>Stadtverordneter und Fraktionsvorsitzender Kai Habermann erläutert den vorliegenden Fraktionsantrag. Es geht darum, einen Aktionsplan für die Stadt Romrod zu erstellen, um bis zum Jahr 2050 das Ziel zu erreichen, eine klimaneutrale Kommune zu sein. Hierzu hat sich die Stadt Romrod mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung im Jahr 2020, dem Bündnis der Klimakommunen in Hessen beizutreten, verpflichtet. Die Fragen der Stadtverordneten werden beantwortet.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteher Hauke Schmehl ruft zur Abstimmung auf:</p> <p>Beschlussvorschlag: Der Magistrat der Stadt Romrod wird beauftragt, einen Aktionsplan zur Klimakommune der Stadt Romrod zu erstellen.</p> <p>Beschluss: einstimmig</p> |
| 9 | B/e | <p>Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksankäufen: a) Gemarkung Ober-Breidenbach, Flur 2, Flurstück Nr. 68 b) Gemarkung Romrod, Flur 1 Flurstück Nr. 340/1 Grünberger Straße (Drucksache 16/2021)</p> |
| | | <p>Stadtverordnetenvorsteher Hauke Schmehl teilt mit, dass bei Punkt b) in der Flurstück Nr. ein Zahlendreher vorhanden ist, welcher berichtigt werden muss. Die richtige Flurstück Nr. ist 304/1 und nicht die Flurstück Nr. 340/1, wie in der Einladung und der Drucksache angegeben.</p> <p>Bürgermeisterin Dr. Birgit Richtberg erläutert die Drucksache und beantwortet die Fragen der Stadtverordneten. Stadtverordnetenvorsteher Hauke Schmehl ruft zur Abstimmung auf.</p> <p>Beschlussvorschlag:</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod beschließt den Ankauf der Grundstücke</p> <p>a) Flur 2, Flurstück Nr. 68 in der Gemarkung Ober-Breidenbach zum Kaufpreis von 4.400,00 €</p> <p>b) Flur 1, Flurstück Nr. 304/1, Grünberger Straße in der Gemarkung Romrod zum Kaufpreis von 36.360,00 €.</p> <p>Der Magistrat wird beauftragt, den Abschluss der entsprechenden Notarverträge vorzunehmen.</p> <p>Beschluss: einstimmig</p> |

| | | |
|----|---|---|
| 10 | B | Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf der Bauplätze zur Baugebietserweiterung „Auf den Krummäckern“ in Romrod (Drucksache 18/2021) |
| | | <p>Antrag: Beratung und Verhandlung unter Ausschluss der Öffentlichkeit Stadtverordnetenvorsteher Hauke Schmehl ruft zur Abstimmung des Antrags auf.</p> <p>Beschluss: 13 Zustimmungen, 2 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen</p> <p>Die anwesenden Gäste sowie die Presse wird gebeten, den Sitzungsraum bis zur Abstimmung zu verlassen. Der Vergabevorschlag des Magistrats wird ausgeteilt. Bürgermeisterin Dr. Richtberg erläutert die Drucksache, den Vergabevorschlag und beantwortet die Fragen der Stadtverordneten. Nach Abschluss der Beratungen wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt. Danach ruft Stadtverordnetenvorsteher Hauke Schmehl zur Abstimmung auf.</p> <p>Beschlussvorschlag:</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod beschließt die Veräußerung der Bauplätze 1 bis 7 gemäß Vorschlagsliste des Magistrats. Preise und Käufer wurden im Rahmen der nicht-öffentlichen Beratung bekanntgegeben.</p> <p>Beschluss: 14 Zustimmungen, 1 Enthaltung, 0 Gegenstimmen</p> |
| 11 | | Verschiedenes |
| | | <ol style="list-style-type: none"> 1. Anregung einer Bürgerversammlung im kommenden Herbst mit den Themen: <ul style="list-style-type: none"> • Bürgerbus • Informationen über Projekte als Klimakommune • Baumaßnahme in der Zeller Straße • Umbau des ev. Kindergartens 2. Hinweis auf die Anzeigepflicht gemäß § 2 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Romrod vom 13.06.2017. Bitte die Anzeigepflicht nachholen, sofern noch nicht geschehen. Anderenfalls wird davon ausgegangen, dass es keine anzeigepflichtigen Mitgliedschaften o.ä. gibt. 3. Termin für die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung: Dienstag, der 14.09.2021. |

Ende der Sitzung: 21.36 Uhr

Romrod, den 13.07.2021

Tag der Offenlegung: 15.07.2021

(Christiane Schlitt - Urkundsperson)

(Sigrid Nebel - Urkundsperson)

(Hauke Schmehl – Stadtverordnetenvorsteher)

(Simone Müller- Schriftführerin)